

Angebote



❖ Sie suchen eine/n Referent/in für Themenbereiche wie

Seelsorgerliche Gesprächsführung:

- Einführung in das seelsorgerliche Gespräch
- Fortbildung für Besuchsdienste
- Den Blickwinkel ändern – eine Hilfe in der Seelsorge
- Unbewusste Abläufe in Seelsorgegesprächen
- Bibel und Gesangbuch in der Seelsorge
- Seelsorge an dementiell Erkrankten

Seelsorge und Ethik:

- Wahrheit am Krankenbett
- Seelsorge und Behinderung
- Umgang mit Schuld und Schuldgefühlen
- Seelsorge und Süchte

Seelsorge und Theologie:

- Warum lässt Gott Leid geschehen?
- Vergebung als Prozess
- Seelsorge an Frauen und Männern

Seelsorge in Krisen:

- Begleitung Trauernder
- Begleitung Sterbender
- Krisen in der Lebensmitte
- Krisen im Alter
- Krankheit als Krise und Chance
- Seelsorge beim „Burnout-Syndrom“
- Seelsorge an Suizid-Gefährdeten und deren Angehörigen
- Seelsorge bei psychischer Erkrankung
- Notfallseelsorge
- Seelsorge an Menschen mit Missbrauchserfahrungen

Seelsorge und Gemeinde:

- Heil und Heilung in der Seelsorge
- Seelsorge und Gemeindeaufbau

❖ Sie planen einen Studientag für Mitarbeiter/innen oder eine Gruppe mit diesen Themen oder anderen

❖ Sie suchen Einzel-, Gruppen- oder Teamsupervision

Dann wenden Sie sich an Frau Sonja Steitz (Tel. 0711-45804-24). Sie nimmt Ihre Wünsche entgegen und vermittelt gerne geeignete Personen

Ziele des Vereins



Der Verein „**Seelsorge und Pastoralpsychologie**“ ist einem an Erfahrung und Praxis orientierten Seelsorgeverständnis verbunden, wie es in der Klinischen Seelsorgeausbildung (KSA-Sektion der Deutschen Gesellschaft für Pastoralpsychologie – DGfP) praktiziert wird. Seelsorge sowie Seelsorgeaus- und -fortbildung in diesem Sinne soll gefördert werden durch:

- Angebote von Themen der Seelsorge zu Gemeinde- und Gruppenveranstaltungen
- Angebot von Studientagen und Supervision
- Weiterbildung ehrenamtlicher Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter
- Förderung der ökumenischen Zusammenarbeit in der Seelsorgeaus- und -fortbildung
- Öffentlichkeitsarbeit für eine pastoralpsychologisch ausgerichtete Seelsorge und Seelsorgefortbildung
- Finanzielle Förderung der Seelsorge-Fortbildung

Mitgliedsbeiträge

Jahresbeitrag für Einzelpersonen

und juristische Personen	€ 45,-
für Geringverdienende und Rentner/innen	€ 30,-
für Nichtverdienende	€ 23,-
für Ehepaare	€ 70,-

Vorstand des Vereins

Dekanin Gerlinde Hühn, Supervisorin, Vorsitzende
Pastor Armin Besserer, Lehrsupervisor, stellv. Vorsitzender
Pfarrer Achim Esslinger, Supervisor i. A., Schriftführer
Sonja Steitz, Rechnungsführerin

K o s t e n

Kosten für die Studientage s.o.

Einladung zu einem Vortrag in eine Gemeinde oder Gruppe € 100,- (plus Fahrtkosten)

Einladung zu einer Gruppe für einen ganzen Tag Kosten nach Vereinbarung

Vereinskonto

Landesbank Baden-Württemberg, Stuttgart
BLZ: 600 501 01, Konto: 2931 067

Der Verein ist als gemeinnützig anerkannt



UND PASTORAL-
PSYCHOLOGIE e.V.

2010/2011

**Seelsorge
und Pastoralpsychologie e.V.**
c/o Seminar für
Seelsorge-Fortbildung (KSA)
Grüninger Straße 25

70599 Stuttgart-Birkach

Telefon: 07 11/4 58 04 24

Telefax: 07 11/4 58 04 78

E-Mail: KSA@elk-wue.de

Internet: www.verinfuerseelsorgeundpastoralpsychologie.de

www.ksa-stuttgart.de

Der Neue Vorstand ist gewählt und hat sich mit Elan an die Arbeit gemacht, ein neues Programm für Sie zu entwerfen.

Wir vertrauen darauf, dass die Angebote Ihr Interesse finden werden.

Dem Neuen Vorstand gehören an:

1. **Gerlinde Hühn**, Dekanin in Geislingen, 1. Vorsitzende
2. **Armin Besserer**, D. Min., Pastor in Rutesheim, Stellv. Vorsitzender
3. **Achim Esslinger**, Krankenhauspfarrer in Waiblingen, Schriftführer.
4. **Sonja Steitz**, Sekretärin im Seminar für Seelsorgefortbildung in Birkach, Rechnungsführerin.

In allen Umfragen zur Kirche wird immer wieder betont, wie wichtig die seelsorgerliche Zuwendung zu den Menschen ist. Seelsorge sei die Muttersprache der Kirche.

Der Verein möchte das Thema Seelsorge in der Kirche lebendig halten und dazu beitragen, dass immer mehr Menschen für diese Aufgabe qualifiziert werden können.

Ich grüße Sie herzlich im Namen des gesamten Vorstands!
Ihre



Das KSA-Programm mit den Supervisionstagen für Haupt- und Ehrenamtliche bekommen Sie auf Wunsch gerne zugeschickt, oder Sie können es auch auf unseren Internetseiten www.vereinfuerseelsorgeundpastoralpsychologie.de und www.ksa-stuttgart.de finden.

Vorankündigung

Die nächste Mitgliederversammlung findet am **Montag, den 2. Mai 2011** um 18 Uhr im Haus Birkach statt.

Im Anschluss daran wird **Dr. Günter Renz**, Bad Boll zum Thema „**Anfang und Ende des Lebens – medizinethische Herausforderungen**“ referieren.



Seelsorge an Menschen mit Missbrauchserfahrungen

Das Thema „Sexueller Missbrauch“ taucht aus aktuellem Anlass ständig in den Medien auf. Die Beschäftigung mit diesem Bereich ruft häufig Verunsicherung hervor, auch im pastoral-kirchlichen Bereich. Wie begleiten wir Menschen angemessen, die über viele Jahre Missbrauchserfahrungen erlitten haben, u. U. sogar durch kirchliche Mitarbeiter?

Gerda Eschmann, Pastorin der Evangelisch-methodistischen Kirche, wird uns an diesem Vormittag in die Thematik einführen. Sie arbeitet seit 15 Jahren als 2. Vorsitzende in dem Verein „Wirbelwind“ in Reutlingen mit, einem Verein und einer Stiftung gegen sexuelle Gewalt an Kindern und Jugendlichen. Seit 2002 ist sie Beauftragte der Evangelisch-methodistischen Kirche zum Thema: „Sexuelle Gewalt“.

Ihr Referat hat folgende Schwerpunkte:

- Was ist sexueller Missbrauch?
- Wie kann ich Kinder vor sexuellen Übergriffen schützen?
- Welche Symptome deuten auf sexuelle Gewalt hin?
- Wie kann ich betroffenen Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen helfen?
- Wer sind die Täter?
- Wie begleite ich Menschen mit Missbrauchserfahrungen in der Seelsorge?
- Wie begleite ich Täter in der Seelsorge?

Leitung: **Gerda Eschmann**, Pastorin, Reutlingen

Zeit: **Samstag, 23. Oktober 2010, 9.30 – 12.30 Uhr**

Ort: Haus Birkach

Kosten: 10 Euro für Vereinsmitglieder

15 Euro für Nichtmitglieder

Bei kurzfristiger Absage wird eine Ausfallgebühr erhoben.

Wenn der Krieg nicht aufhört

Die lang zurückliegenden Erfahrungen in der Seelsorge:

»Man hat dieser Generation (*die der Kriegskinder*) dann immer erklärt, daß es viel Schlimmeres gibt. Und daß sie ja nur am Rande das Böse mitbekommen haben. Diejenigen, die ausgebombt worden sind, diejenigen, die ermordet wurden, die dem Holocaust zum Opfer gefallen sind – das ist ja alles unendlich schlimmer, als diese ‚normale‘ Traumatisierung«. (Wolfgang Benz, Historiker).

Hinzu kommt manchmal noch die über mehrere Generationen gehende Weitergabe des Traumas. Die Störungen kommen oft erst im Alter zum Vorschein, und die Betroffenen wie auch ihre Umwelt verstehen nicht, was da eigentlich los ist.

Wir wollen uns mit solchen Lebensläufen beschäftigen und nach Möglichkeiten suchen, solchen Menschen hilfreich zu begegnen. Vielleicht können auch Sie von ‚Kriegskindern‘ berichten.

Leitung: **Dierk Schäfer**, Pfarrer i. R. und Psychotherapeut, Bad Boll

Zeit: **Samstag, 12. Februar 2011, 10:00 – 17:00 Uhr**

Ort: Haus Birkach

Kosten: 25 Euro (mit Mittagessen) für Vereinsmitglieder

30 Euro (mit Mittagessen) für Nichtmitglieder

Bei kurzfristiger Absage wird eine Ausfallgebühr erhoben.

Familienstellen – Risiko oder Chance?

Als das Familienstellen in den 90er Jahren bekannt wurde, erlebte es einen riesengroßen Boom. Etwa zehn Jahre später kam dann die Reaktion. Es gab heftigen Widerstand mit vernichtenden Urteilen. Inzwischen haben sich die Wogen geglättet, das Familienstellen ist eine Methode neben anderen, die aber immer noch kontrovers diskutiert wird. Was kann sie leisten? Welche „Risiken und Nebenwirkungen“ gibt es?

An diesem Tag werden Sie Antworten auf diese grundlegenden Fragen bekommen. Sie erhalten eine fundierte Einführung in die Methode mit ihren verschiedenen Arbeitsformen. Anhand von Fallbeispielen erleben Sie anschaulich, wie das Familienstellen wirkt. Sie haben reichlich Gelegenheit, das zu fragen, was Sie schon immer zum Familienstellen wissen wollten. Ihre Bedenken und Einwände zu formulieren, dazu wird es genügend Zeit geben. Persönliche Anliegen können aus verschiedenen Gründen nur in begrenztem Umfang eingebracht werden.

Leitung: **Beate Scherrmann-Gerstetter**,

Ev. Theologin und Diplompädagogin

Manfred Scherrmann, Lehrer und Familientherapeut mit eigener Praxis

Zeit: **Samstag, 26. März 2011, 10:00 – 17:00 Uhr**

Ort: Haus Birkach

Kosten: 25 Euro (mit Mittagessen) für Vereinsmitglieder

30 Euro (mit Mittagessen) für Nichtmitglieder

Bei kurzfristiger Absage wird eine Ausfallgebühr erhoben.

Haus Birkach finden Sie im Internet unter:
www.hausbirkach.de